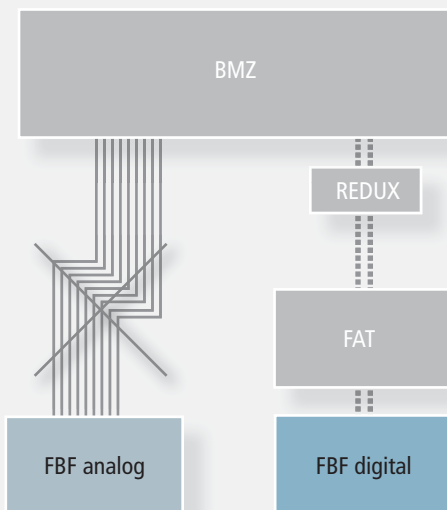




FBF-D Feuerwehr-Bedienfeld, digital
zur Anschaltung an alle Brandmelderzentralen



Bisher: FBF analog

Das Feuerwehr-Bedienfeld (FBF) und das Feuerwehr-Anzeigetableau (FAT) werden über getrennte Leitungen an die BMZ angeschaltet. Dabei ist für das FBF eine analoge Leitung mit bis zu 10 Doppel-Adern erforderlich.

Neu: FBF digital

Die Übertragung der Daten von FAT und FBF erfolgt gemeinsam über eine redundant ausgeführte Datenverbindung.

Die Vorteile

- ▶ Zeit- und Kostenersparnis bei Montage und Inbetriebnahme durch eine deutliche Reduzierung des Anschluss- und Verkabelungsaufwandes.
- ▶ Anschaltung auf die Brandmelderzentrale (BMZ) über FAT-Schnittstelle bzw. über eine Anschaltbaugruppe (FBF-ABG) mittels vorkonfektioniertem Kabeladapter an die herkömmliche FBF-Schnittstelle.
- ▶ Leitungsüberwachung zwischen Feuerwehr-Bedienfeld (FBF) und Brandmelderzentrale (BMZ).
- ▶ Redundante Anschaltung an die Brandmelderzentrale (BMZ) sowie abgesetzter Betrieb von bis zu 1.000 m.
- ▶ Mittels VAREX-System Bedienung mehrerer Zentralen gemäß VdS 2878 möglich.
- ▶ VdS-Zulassung
G 206 010 (FAT, FBF-D, REDUX)
G 207 136 (FBF-ABG)

Preise
siehe Katalog
2007/2008



Anschaltung des digitalen FBF über das Datenprotokoll der BMZ

Besteht die Möglichkeit, die FBF-Informationen über das Datenprotokoll der BMZ zu übertragen, können die FBF-Anschaltbaugruppe (FBF-ABG) und die zur Datenübertragung notwendigen Doppel-Adern entfallen. Die Übertragung der Daten von

FAT und FBF erfolgt gemeinsam über eine redundant ausgeführte Datenverbindung. Pro Leitungsweg sind jeweils nur noch 4 Doppel-Adern erforderlich. Außerdem bleibt eine FAT-Schnittstelle frei.



Anschaltung des digitalen FBF über die FBF-Anschaltbaugruppe (FBF-ABG)

Durch die Möglichkeit ein digitales FBF an das FAT anzuschalten, kann die hochpreisige Kabelverbindung zwischen BMZ und FBF entfallen. Dies bringt eine deutliche Montageerleichterung mit sich. Die FBF-Informationen werden vom FAT auf digitalem Weg zur BMZ übertragen. Hierzu ist nur eine Doppel-Ader erforderlich, die in einem der beiden redundant ausgeführten Leitungswegen mitgeführt werden kann.

Die digitale Verbindung zwischen FAT/ FBF-D-Kombination und BMZ ist gegenüber der analogen Verbindung überwacht. Weiterhin können FAT und FBF-D bei dieser Art der Anschaltung bis zu 1.000 m von der BMZ entfernt betrieben werden. Die Umsetzung der digitalen FBF Informationen auf die analoge FBF-Schnittstelle erfolgt mittels der FBF-Anschaltbaugruppe (FBF-ABG).